

Protokoll

- Aushang -

der konstituierenden Sitzung des Ausschusses für Soziales, Schule, Kultur und Sport am 08.08.2019 im Sitzungssaal des Rathauses, Markt 11

Beginn: 18.05 Uhr

Ende: 19.12 Uhr

Anwesenheit:

- | | | |
|----|------------------------|--|
| 1. | Frau Elisabeth Zake | Frei & Fair für Aken |
| 2. | Herr Michael Kiel | Frei & Fair für Aken ; in Vertretung für Herrn Ingolf Todte |
| 3. | Herr Carsten Knopf | Frei & Fair für Aken |
| 4. | Herr Tobias Möhsner | Frei & Fair für Aken |
| 5. | Herr Oliver Reinke | CDU ; in Vertretung für Frau Dorothea Hauptvogel |
| 6. | Frau Anke Nielebock | DIE LINKE. |
| 7. | Frau Birgit Diederling | FDP |
| | Herr Jan-Hendrik Bahn | Bürgermeister |
| | Herr Michael Zelinka | Geschäftsbereichsleiter II „Allgemeine Verwaltung und Ordnung“ |
| | Frau Margrit Fietz | Geschäftsbereichsleiterin III „Bauen und Wohnen“ |
| | Frau Franziska Seebach | Sachbearbeiterin Bildung, Soziales, Integration |

Tagesordnung:

A Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung der Sitzung durch den Bürgermeister, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit
2. Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung – öffentlicher Teil
3. Wahl der/des Vorsitzenden des Ausschusses
4. Wahl der/des stellvertretenden Vorsitzenden des Ausschusses
5. Behandlung der Tagesordnung in öffentlicher Sitzung
 - 5.1 *Informationsvorlage*
Gründung eines Jugendbeirates für die Stadt Aken (Elbe) auf Basis der Satzung für den Jugendbeirat der Stadt Aken (Elbe) vom 05.02.2002
 - 5.2 Wahl der Leiterin/des Leiters des Wahlvorstandes der Jugendbeiratswahl gemäß § 7 „Wahlvorstand“ der Satzung für den Jugendbeirat der Stadt Aken (Elbe) vom 05.02.2002

- 5.3 Satzung über das Wahlverfahren zu der Stadelternvertretung der Stadt Aken (Elbe) und deren Vorstand
6. Anfragen und Anregungen

7. Einwohnerfragestunde

B Nichtöffentliche Sitzung

8. Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung – nichtöffentlicher Teil
9. Behandlung der Tagesordnung in nichtöffentlicher Sitzung
- 9.1 Verleihung eines gesiegelten Ehrenbriefes mit Ehrennadel der Stadt Aken (Elbe)
- 9.2 Neuverpachtung eines Grundstückes
10. Anfragen und Anregungen nichtöffentlicher Art
11. Schließung der Sitzung

TOP 1

Eröffnung der Sitzung durch den Bürgermeister, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister eröffnet mit der Begrüßung aller Anwesenden die konstituierende Sitzung des Ausschusses für Soziales, Schule, Kultur und Sport (SSKS). Er stellt fest, dass die Ladung zur Sitzung ordnungsgemäß erfolgt ist und die Beschlussfähigkeit des Ausschusses mit 7 Mitgliedern gegeben ist.

TOP 2

Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung – öffentlicher Teil

Änderungen, Ergänzungen oder Einwände zur Tagesordnung – öffentlicher Teil – werden nicht vorgebracht. Die Tagesordnung wird **einstimmig** bestätigt.

TOP 3

Wahl der/des Vorsitzenden des Ausschusses

Der Bürgermeister fragt, ob jemand einer offenen Wahl widerspricht.

Herr Michael Kiel zeigt an, dass er gegen eine offene Wahl ist.

Der Bürgermeister hält fest, dass dann geheim mit Stimmzetteln gewählt wird. Er bestimmt Herrn Michael Zelinka und Frau Franziska Seebach als Wahlhelfer. Der Bürgermeister geht darauf ein, dass darum gebeten wurde, bis zum 07.08.2019 Vorschläge für den Vorsitzenden des SSKS einzureichen. Er gibt bekannt, dass Frau Birgit Diederich ihr Interesse für den Vorsitz des SSKS bekundet hat und sich zur Wahl

stellt. Der Bürgermeister fragt, ob es noch weitere Vorschläge für den Vorsitz des SSKS gibt.

Frau Elisabeth Zake stellt sich ebenfalls zur Wahl für den Vorsitz des SSKS.

Da keine weiteren Vorschläge vorgebracht werden, stehen Frau Birgit Diederling und Frau Elisabeth Zake zur Wahl für den Vorsitz des SSKS. Die Wahl wird geheim mit Stimmzetteln durchgeführt. Jedes anwesende stimmberechtigte Mitglied hat eine Stimme.

Wahlergebnis:

Birgit Diederling:	2 Stimmen
Elisabeth Zake:	5 Stimmen

Beschluss-Nr. 01-01./19:

Damit wird Frau Elisabeth Zake (Frei & Fair für Aken) mehrheitlich von den anwesenden wahlberechtigten Personen (7 Ausschussmitglieder) zur Vorsitzenden des Ausschusses für Soziales, Schule, Kultur und Sport gewählt.

Frau Elisabeth Zake nimmt die Wahl an.

Der Bürgermeister gratuliert Frau Zake zu ihrer Wahl und hofft auf eine gute Zusammenarbeit.

Frau Elisabeth Zake übernimmt die Sitzungsleitung.

TOP 4

Wahl der/des stellvertretenden Vorsitzenden des Ausschusses

Die Vorsitzende fragt bei der Verwaltung nach, ob Wahlvorschläge eingegangen sind.

Frau Nicole Endert gibt zur Antwort, dass sich Frau Birgit Diederling zur Wahl für den stellvertretenden Vorsitz des SSKS stellt.

Die Vorsitzende fragt, ob sich noch jemand zur Wahl stellen möchte.

Herr Michael Kiel schlägt Frau Dorothea Hauptvogel für den stellvertretenden Vorsitz des SSKS vor.

Weitere Vorschläge werden nicht vorgebracht. Damit stehen Frau Birgit Diederling und Frau Dorothea Hauptvogel zur Wahl für den stellvertretenden Vorsitz des SSKS. Die Wahl wird geheim mit Stimmzetteln durchgeführt. Jedes anwesende stimmberechtigte Mitglied hat eine Stimme.

Wahlergebnis:

Birgit Diederling:	2 Stimmen
Dorothea Hauptvogel:	5 Stimmen

Beschluss-Nr. 02-01./19:

Damit wird Frau Dorothea Hauptvogel (CDU) mehrheitlich von den anwesenden wahlberechtigten Personen (7 Ausschussmitglieder) zur stellvertretenden Vorsitzenden des Ausschusses für Soziales, Schule, Kultur und Sport gewählt.

Frau Dorothea Hauptvogel ist nicht anwesend zur Sitzung. Ihr Vertreter, Herr Oliver Reinke, nimmt die Wahl nach vorheriger Rücksprache mit Frau Hauptvogel stellvertretend für sie an.

TOP 5**Behandlung der Tagesordnungspunkte in öffentlicher Sitzung****TOP 5.1*****Informationsvorlage*****Gründung eines Jugendbeirates für die Stadt Aken (Elbe) auf Basis der Satzung für den Jugendbeirat der Stadt Aken (Elbe) vom 05.02.2002**

Die Vorsitzende stellt die Informationsvorlage zur Diskussion.

Der Bürgermeister gibt ausführliche Informationen zum Sachverhalt.

Herr Michael Kiel führt an, dass er die Gründung eines Jugendbeirates richtig gut findet, weil die Jugendlichen viele gute Ideen haben. Er lobt die Zusammenarbeit von Verwaltung und Schule, weil das für Aken nur ein Zugewinn sein kann und uns auch nur voranbringen kann. Herr Kiel kritisiert jedoch, dass die Satzung für den Jugendbeirat aus dem Jahr 2002 ist und er die Satzung nicht kennt. Er legt dar, dass er in Vorbereitung auf die Sitzung auch im Internet nachgeschaut hat, die Satzung aber nicht auf unserer Homepage steht. Mit Blick auf den nächsten Tagesordnungspunkt findet er es schwierig, da schon etwas zu machen, ohne den Inhalt der Satzung zu kennen. Herr Kiel regt an, den Stadträten die Möglichkeit zu geben, sich die Satzung durchzulesen und das Ganze dann im nächsten SSKS vertiefend durchzuführen.

Die Vorsitzende bittet die Verwaltung, die Satzung noch einmal zu verteilen.

Herr Michael Kiel betont, dass es eine sehr gute Initiative ist und der Jugendbeirat ein Zugewinn für die Stadt und die Jugendlichen ist.

Der Bürgermeister erwidert, dass das auch unser Beweggrund war, weil wir mit den Aktionen und der Arbeit mit den Jugendlichen gemerkt haben, dass da unglaublich viel Potential da ist. Er schildert, dass wir den Prozess mit den Veranstaltungen im Mai und im August in Bewegung gebracht haben und der nächste SSKS weit weg ist. Daher plädiert der Bürgermeister dafür, einen Sonder-SSKS für diesen Tagesordnungspunkt einzuberufen, weil die Einladung zur Jugendverbandsversammlung laut Satzung acht Wochen vorher veröffentlicht werden muss und wir mit der Taktung der Amtsblätter sonst sehr weit nach hinten kommen würden. Er legt dar, dass wir eine bestehende, legitime und aktuell gültige Satzung haben, die auf Wunsch aber auch nochmal geändert werden kann. Der Bürgermeister sichert zu, den Ausschussmitgliedern die Satzung zuzuschicken.

Herr Carsten Knopf und **Frau Birgit Diederich** schließen sich den Ausführungen von Herrn Kiel an.

Herr Oliver Reinke bittet die Verwaltung, zu prüfen, ob wir die Satzung im Zweifel noch einmal neu beschließen müssen, weil wir zwischenzeitlich das KVG bekommen haben und dadurch vielleicht Änderungen in der Präambel erforderlich sind.

Der Bürgermeister teilt mit, dass sich in der Satzung nicht ein Bezug auf die Gemeindeordnung oder irgendein anderes Gesetz befindet. Er fasst den Inhalt der Satzung zusammen und arbeitet heraus, dass der SSKS für den Jugendbeirat die entscheidende Rolle spielt.

Herr Oliver Reinke teilt die Bedenken einiger Ausschussmitglieder, weil in dieser Runde fünf neue Stadträte sitzen. Er macht deutlich, dass es der Sache keinen Abbruch tut, wenn die Einladung zur Jugendverbandsversammlung ein Amtsblatt später erfolgt.

Frau Birgit Diederling weist darauf hin, dass Jugendliche nicht warten können und in ihrem Bestreben weiter wollen, wenn sie sich für so etwas gemeldet haben.

Herr Michael Kiel argumentiert, dass wir letztendlich überhaupt kein Problem haben, weil wir eine Satzung haben, die die Ausschussmitglieder zwar nicht kennen, aber nach der die Stadt Aken berechtigt ist zu handeln. Er kommt zu dem Schluss, dass dieser Tagesordnungspunkt abgehandelt werden kann, da es sich um eine Informationsvorlage handelt und ausreichend Informationen gegeben wurden. Herr Kiel geht auf den nächsten Tagesordnungspunkt zur Wahl der Leiterin oder des Leiters des Wahlvorstandes der Jugendbeiratswahl ein. Er fasst zusammen, dass nach der Veröffentlichung der Einladung zur Jugendbeiratswahl sowieso acht Wochen vergehen müssen bis die Wahl stattfinden kann. Herr Kiel zeigt auf, dass in acht Wochen auch die nächste Sitzung des SSKS stattfindet und die Wahl dann immer noch im SSKS durchgeführt werden kann, auch wenn die Einladung zwischenzeitlich schon veröffentlicht wurde.

Der Ausschuss für Soziales, Schule, Kultur und Sport nimmt die Informationsvorlage zur Kenntnis.

TOP 5.2

Wahl der Leiterin/des Leiters des Wahlvorstandes der Jugendbeiratswahl gemäß § 7 „Wahlvorstand“ der Satzung für den Jugendbeirat der Stadt Aken (Elbe) vom 05.02.2002

Herr Michael Kiel stellt den Antrag, die Wahl der Leiterin/des Leiters des Wahlvorstandes der Jugendbeiratswahl auf die nächste Sitzung des Ausschusses für Soziales, Schule, Kultur und Sport zu verschieben. Er begründet, dass die Jugendverbandsversammlung acht Wochen vorher einzuberufen ist und die Versammlung dann sowieso erst nach dem nächsten SSKS stattfindet, sodass die Wahl des Leiters dann immer noch vor der Versammlung erfolgen würde.

Frau Birgit Diederling teilt mit, dass sie sich als Wahlleiterin für den Jugendbeirat zur Verfügung stellen würde.

Die Vorsitzende stellt den Antrag von Herrn Kiel zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:

über den Antrag von Herrn Kiel, die Wahl der Leiterin/des Leiters des Wahlvorstandes der Jugendbeiratswahl auf die nächste Sitzung des Ausschusses für Soziales, Schule, Kultur und Sport zu verschieben.

5 Ja-Stimmen und 2 Nein-Stimmen

Der Antrag von Herrn Kiel wird mehrheitlich angenommen.

Die Vorsitzende hält fest, dass dieser Tagesordnungspunkt in die nächste Sitzung des SSKS aufgenommen wird.

TOP 5.3**Satzung über das Wahlverfahren zu der Stadtteilernvertretung der Stadt Aken (Elbe) und deren Vorstand**

Da es keine Fragen oder Anmerkungen zum Sachverhalt gibt, stellt **die Vorsitzende** den Beschlussvorschlag zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:

Der Ausschuss für Soziales, Schule, Kultur und Sport empfiehlt dem Stadtrat **einstimmig** (Ja-Stimmen: **7**, Nein-Stimmen: **0**, Enthaltungen: **0**), die Satzung über das Wahlverfahren zu der Stadtteilernvertretung der Stadt Aken (Elbe) und deren Vorstand zu beschließen.

Weiterleitung an den Stadtrat.

TOP 6**Anfragen und Anregungen**

Herr Oliver Reinke bringt zur Sprache, dass er von einem Bürger gefragt wurde, warum in diesem Jahr die Köthener Straße beim Stadtfest nicht mit inbegriffen ist.

Der Bürgermeister erklärt, dass ein anderes Konzept aufgesetzt wurde, um die Händler aktiv in das Stadtfest einzubinden.

Frau Birgit Diederling fragt nach, ob die Schule über den SSKS einen Antrag auf Unterstützung für ein Projekt stellen kann. Konkret geht es um die Durchführung eines Tanz-Projekttagess am 14.04.2020 mit dem Tänzer Michael Hirschel. Frau Diederling fragt, auf welche Weise sie die Stadt um finanzielle Unterstützung für dieses Projekt bitten kann.

Der Bürgermeister gibt zur Antwort, dass der Antrag schriftlich mit einigen Informationen zum Projekt über die Fraktion einzureichen ist.

Herr Michael Zelinka, Geschäftsbereichsleiter II „Allgemeine Verwaltung und Ordnung“, fügt hinzu, dass die Schulleitung ihre Schulprojekte sonst im Rahmen der Haushaltsplanung eingereicht hat, die Verwaltung die Kosten in den Haushaltsplan eingepflegt hat und der Stadtrat dann im Rahmen der Haushaltsdiskussion entschieden hat, ob er die Projekte befürwortet oder nicht.

Frau Birgit Diederich schildert, dass die Senioren aus den Dörfern gern an der Seniorenweihnachtsfeier in Aken teilnehmen würden, es aber oft am Hin- und Rücktransport scheitert, weil die jungen Leute arbeiten gehen und keine Zeit haben, die alten Leute zu fahren. Sie fragt, ob es möglich wäre, dass die Stadt vorher abfragt, wer gern abgeholt werden möchte und dann einen Taxi-Bus organisiert, der die Hin- und Rückfahrt übernimmt.

Der Bürgermeister antwortet, dass wir die Möglichkeiten prüfen.

Frau Birgit Diederich bringt zur Sprache, dass auf dem Sportplatz viele Bäume gefällt werden mussten. Sie fragt an, ob es möglich wäre, in Zusammenarbeit mit der Grundschule oder auch mit der Sekundarschule Bäume zu pflanzen, weil auf den beiden Sportplätzen zurzeit wenig Schatten ist.

Der Bürgermeister erwidert, dass wir gern eine Vorlage zu dem Thema erarbeiten können. Er gibt den Hinweis, dass es aber letzten Endes ein Thema des Bauausschusses wäre.

Herr Oliver Reinke legt dar, dass er als Vorsitzender des Bauausschusses das Thema absolut befürwortet und im Bauausschuss gern darüber beraten werden kann. Er fragt, ob die Schule schon eine Idee hat, was die Kinder machen könnten und regt an, dass es beispielsweise auch eine schöne Sache ist, wenn ein Baum gespendet wird und dann auf einem Schild vermerkt wird, wer den Baum gespendet hat.

TOP 7

Einwohnerfragestunde

Frau Yvette Semmler, Ortsbürgermeisterin der Ortschaft Susigke, gibt bekannt, dass am 01.12.2019 die Rentnerweihnachtsfeier in Susigke stattfindet.

Frau Birgit Diederich lädt die Mitglieder des SSKS zur Einschulungsfeier am 17.08.2019 ein. Sie teilt mit, dass die erste Veranstaltung um 9.00 Uhr und die zweite Veranstaltung um 10.30 Uhr beginnt.

Nach Herstellung der Nichtöffentlichkeit werden die weiteren Tagesordnungspunkte wie folgt behandelt.

TOP 8

Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung – nichtöffentlicher Teil

Änderungen, Ergänzungen oder Einwände zur Tagesordnung – nichtöffentlicher Teil – werden nicht vorgebracht. Die Tagesordnung wird **einstimmig** bestätigt.

TOP 9

Behandlung der Tagesordnungspunkte in nichtöffentlicher Sitzung

TOP 9.1**Verleihung eines gesiegelten Ehrenbriefes mit Ehrennadel der Stadt Aken (Elbe)****Abstimmungsergebnis:**

Der Ausschuss für Soziales, Schule, Kultur und Sport empfiehlt dem Stadtrat **einmütig** (Ja-Stimmen: **5**, Nein-Stimmen: **0**, Enthaltungen: **1**), einen gesiegelten Ehrenbrief mit Ehrennadel der Stadt Aken (Elbe) zu verleihen.

Weiterleitung an den Stadtrat.

TOP 9.2**Neuverpachtung eines Grundstückes****Abstimmungsergebnis:**

über den Antrag von Herrn Kiel, die Vorlage heute an die Verwaltung zurückzuverweisen und bis zum Hauptausschuss die offenen Punkte zu klären.

6 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung

Der Antrag von Herrn Kiel wird einmütig angenommen.

TOP 10**Anfragen und Anregungen nichtöffentlicher Art****TOP 11****Schließung der Sitzung**

Da keine weiteren Wortmeldungen erfolgen, schließt die Vorsitzende, **Frau Elisabeth Zake**, um 19.12 Uhr die konstituierende Sitzung des Ausschusses für Soziales, Schule, Kultur und Sport.

Elisabeth Z a k e
Vorsitzende
des Ausschusses für Soziales, Schule, Kultur und Sport

Nicole Ender
Nicole E n d e r t
Protokollantin

Über Einwände zum Protokoll befindet der Ausschuss in seiner nächsten Sitzung.